Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 01. November 2010 um 17:37 Uhr

Gute Zeugenhinweise halfen weiter

Schnelle "Polle-zei" in Polle: Räuber-Duo nach Tankstellenüberfall zügig festgenommen

Polle (wbn). Der bewaffnete Raubüberfall vom vergangenen Freitagabend in Polle ist schon aufgeklärt. Zwei Verdächtige, ein 17jähriger Jugendlicher aus Holzminden sowie ein 27-jähriger Mann aus dem Kreis Oldenburg konnten von Beamten des Polizeikommissariats Holzminden festgenommen werden.

Gegen beide Räuber erließ der zuständige Haftrichter auf Antrag der Staatsanwaltschaft Hildesheim Untersuchungshaftbefehl. Beide befinden sich bereits in Haft. Kurz vor 18:00 Uhr hatten die beiden Männer das Tankstellengebäude der Q 1 -Tankstelle in Polle betreten und einen anwesenden Kunden mit einer Pistole bedroht. Unter Vorhalt der Pistole, auf den Kunden gerichtet, zwangen sie die 27-jährige Tankstellenbedienstete zum Öffnen der Kasse und Herausgabe der in der Kasse befindlichen Einnahmen. Dann waren beide zunächst zu Fuß über die Bundesstraße 83 zum gegenüberliegenden Parkplatz des Edeka-Einkaufsmarktes geflüchtet.

Fortsetzung von Seite 1

Anschließend bestiegen sie einen dort zuvor geparkten Pkw und flüchteten unerkannt. Eine sofort ausgelöste Ringalarmfahndung brachte keinen Erfolg. Im Rahmen der sofort aufgenommenen Ermittlungen nach den Räubern konnten Zeugen festgestellt werden, die nähere Hinweise zu dem Fluchtfahrzeug geben konnten. Diese Hinweise führten dazu, dass der 27-jährige Fahrzeugführer bereits am späten Sonntagabend im Stadtgebiet Holzminden vorläufig festgenommen werden konnte. Am heutigen Vormittag konnte darüber hinaus der 17jährige Pistolenträger ebenfalls festgenommen werden.

Beide sind geständig, gemeinschaftlich den Raub begangen zu haben. Bei der Pistole handelt es sich um eine Gaspistole, die der 17jährige erst kurz zuvor erworben hatte. Die Beute von einigen Hundert Euro, die von beiden geteilt worden war, war allerdings schon von beiden weitestgehend ausgegeben worden. "Ein ausgesprochen schöner Ermittlungserfolg, der nicht

zuletzt auch deshalb zustande kam, weil sich aufmerksame Zeugen mit ihren Beobachtungen sofort an die Polizei gewandt haben," lobte der Leiter des Polizeikommissariats Holzminden, Michael Weiner, die zahlreichen Hinweisgeber.